

Heimische Autoproduktion legt zu

Der Export deutscher Autos hat im Mai um 17 Prozent auf 373 400 Einheiten zugelegt. In den ersten fünf Monaten des Jahres führten die heimischen Hersteller nach Angaben des Verbandes der Automobilindustrie (VDA) rund 1,9 Millionen Pkw aus. Das ist ein Zuwachs von zehn Prozent. Der Auftragseingang aus dem Ausland deutet dabei auf einen weiteren Anstieg hin: Im Mai zogen die Order um gut ein Prozent an, im Jahresverlauf sind es plus sechs Prozent.

Im Zuge der steigenden Nachfrage auf dem Heimatmarkt und der guten Exportkonjunktur haben die Hersteller ihre Produktion erneut ausgeweitet. Im Mai liefen 480 600 Pkw von den Bändern (+12 %), seit Januar stieg die Fertigung am Standort Deutschland um acht Prozent auf über 2,45 Millionen Einheiten. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Opel-Produktion in Rüsselsheim.
